

## Tucholsky, Kurt: Beschluß und Erinnerung (1912)

1 am 3. Dezember 1928 jährt sich zum zweiten Mal der Todestag Siegfried Jacobsohns

2 Bei allem, was ich tu und treibe,  
3 denk ich an eine starke Hand;  
4 die lenkt mich heut noch, wenn ich schreibe,  
5 ob auch der Freund uns jäh entschwand.  
6 Der Freund – ich nannt ihn dann und wann:  
7 den kleinen Mann.

8 Er war uns viel.  
9 Der wollt nicht dämpfen,  
10 er packte wuchtig seine Zeit.  
11 In Lärm und Streit und lauten Kämpfen;  
12 ein Blick – wir wußten gleich Bescheid.  
13 Und kämpf ich heut – wie fehlt mir dann  
14 der kleine Mann!

15 Er hat uns vieles hinterlassen:  
16 den Dienst am Werk und Schuld und Pflicht.  
17 Ich will im Lieben und im Hassen  
18 so tun wie er – stets kann ichs nicht.  
19 Ich hab mich oft in Zweifeln still gefragt:  
20 »was hätte wohl S. J. dazu gesagt –?«

21 In seinem Sinn will ich mir Mühe geben:  
22 die Wahrheit an das helle Taglicht heben –  
23 aus Liebe streiten – in der Stille leben . . .  
24 Das sieht von oben freundlich lächelnd  
25 an der kleine Mann.